

Klimawandel im Kontext von Nachhaltigkeit:

Lernjournal der Woche vom 02.10.2022 - 09.10.2022

In unserer ersten richtigen Arbeitswoche sind wir sowohl leitungsmäßig, wie auch gruppensdynamisch weit vorangekommen. Vorweg die größte Veränderung ist die Rückgewinnung eines Team-Mitglieds, Maja, welches wir letzte Woche verloren geglaubt haben.

Eine Herausforderung besteht darin, die Sprachbarriere zu überwinden; zudem zeigen sich manchmal Kommunikationsschwierigkeiten. Diese sind jedoch schon weniger geworden. Die Kommunikation wird manchmal etwas problematisch, wenn wir alle versuchen Ideen einzubringen und dabei relativ wenig Struktur haben. Dann fällt es uns schwer, diese Ideen zu notieren und zu sortieren. Bei erhöhter Aufregung vergessen wir teilweise, unsere vordefinierten Sprachen zu benutzen und müssen danach das Gesagte ins Englische zu übersetzen, was etwas Zeit kostet.

Noch fühlen sich alle etwas unsicher, was den Auftrag betrifft. Um dem entgegenzuwirken haben wir versucht, alles etwas zu strukturieren, was teilweise geholfen hat. Die Motivation besteht, jedoch kann/wird durch diese Unsicherheiten viel Zeit verschwendet. Wir haben gelernt, dass selbst eine klare Strukturierung nicht immer zum Erfolg führt, als wir uns am Samstagabend für eine unplanmäßige Zwischenbesprechung über Teams treffen mussten, um Unklarheiten und unspezifizierte Aufträge zu besprechen und zuzuweisen.

Letzte Woche hatten wir definiert, wie wir miteinander kommunizieren – also wann in welchen Sprachen und auf welchen Kanälen; weiter haben wir bestimmt, wann wir uns zum Arbeiten am UPL-Auftrag treffen wollten. Ursprünglich hatten wir Donnerstag von 13:00-16:00 definiert. Jedoch wurde im Verlauf des Wochenendes und -beginns klar, dass wir weitere Treffen organisieren müssen, um den letzte Woche definierten Auftrag zu besprechen und einen neuen Auftrag zu definieren. So haben wir uns kurzerhand dazu entschlossen, uns Mittwochmittags, Donnerstag von 13:00-16:00 und Freitagmittags zu treffen.

Auf der technischen Seite war insbesondere OneNote als Informatikmittel wichtig, um den Überblick zu erhalten. Auch wurde WhatsApp als Kommunikationsmittel viel genutzt.

Alles in allem sind wir jedoch alle sehr motiviert und die bisherigen Arbeiten, speziell die Stakeholder Analyse, hat großen Spaß gemacht.

Der Start war wie ein Sprung ins kalte Wasser. Wir sind jedoch überzeugt, dass durch klare Strukturierung und gute Zeitplanung das Projekt voranschreitet.